
Neuer Transportrouten-Planer für Polen und Spanien

Die Partnerschaft zwischen dem deutschen Softwareanbieter PTV, Karlsruhe, und dem internationalen Dachverband International Road Transport Union (IRU) wächst mit der Einführung neuer Dienste für die Transportrouten-Planung in Polen und Spanien weiter. Der polnische Straßengüterverband ZMPD und der spanische Landesverband SETIR bieten jetzt erstmals einen eigenen, professionellen Routenplanungsdienst in Landessprache an. Beide Länder schließen sich damit Tschechien und Rumänien an, mit denen die Kooperation mit PTV startete.

Die Partnerschaft zwischen der IRU und der PTV Group will neue Standards und Dienste für die Transportrouten-Planung in Europa und darüber hinaus schaffen. Die neuen Dienste werden schrittweise in Europa und anderen Regionen eingeführt. So soll ein durchgängiger Routenplanungs-Standard mit vergleichbaren Elementen für den Betrieb, die Kostenkalkulation und die Abrechnung entstehen. Die Dienste, die auf dem marktführenden Transportrouten-Planer PTV Map&Guide basieren, werden auf die jeweils lokalen Bedingungen und Herausforderungen zugeschnitten und dann in Kooperation mit den IRU-Mitgliedsverbänden in den verschiedenen Ländern vermarktet.

Ein gemeinsamer Routenplanungs-Standard für ganz Europa und darüber hinaus bringt der Branche einen großen Mehrwert – für die Transportunternehmer ebenso wie für ihre Kunden. Denn Kosten werden damit transparent und Angebote vergleichbar. Andrzej Lenkiewicz, Director Commercial Department bei ZMPD, und Ramón Fernández Morales, Managing Director bei SETIR, bekräftigen: „Dadurch, dass wir die marktführenden Produkte von PTV jetzt anbieten können, kann auch der kleinste Betrieb Transportkosten sparen und Frachttransporte innerhalb Europas grüner machen.“ Zeljko Jeftic, Head of Global Innovation bei der IRU weiß: „Die Software ist ein wertvolles Tool für die Branche, um die Kosten und die Umweltbelastungen im Gütertransport zu senken.“ (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Transportroutenplaner für Polen und Spanien.

Foto: PTV



Foto: PTV



Foto: PTV